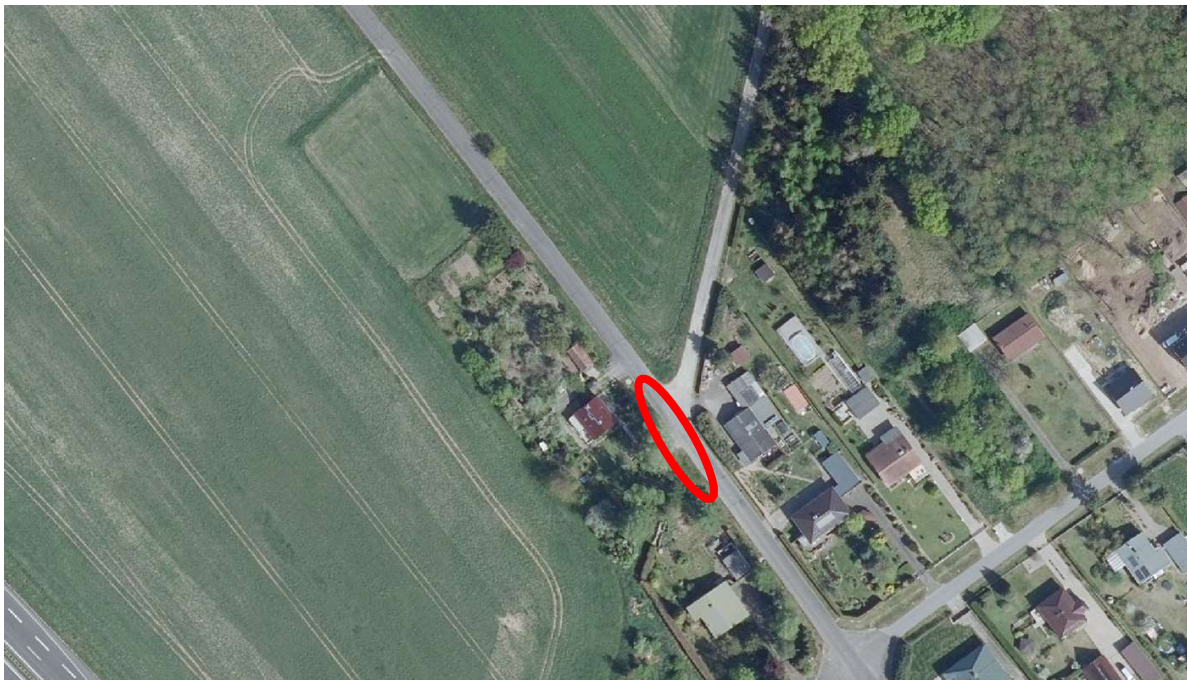


Herstellung von 2 Löschwasserbrunnen mit einem Bohrdurchmesser von 325 mm und einem Ausbau von DN 150 für das Amt Temnitz

LOS 1: Herstellung eines Löschwasserbrunnen in der Gemeinde Walsleben

In der Gemeinde Walsleben weißt der Löschwasserbrunnen in der Straße „Zum Sägewerk“ seit einiger Zeit bei den regelmäßigen Leistungsversuchen eine verminderte und stetig abnehmende Leistungsfähigkeit auf. Eine Löschwasserversorgung ist somit nicht mehr gewährleistet. Daher ist es geplant einen neuen Löschwasserbrunnen gemäß DIN 14220 zu errichten. Als neuer Standort ist das Straßenbegleitgrün im Kreuzungsbereich „Zum Wasserwerk“ Ecke „Zum Sägewerk“ in 16818 Walsleben gewählt worden. Es ist ein funktionsfähiges, gebrauchsfertiges Werk herzustellen.

Lageplan:



Folgende Termine bzw. Fristen sind zwingend einzuhalten:

Geplanter Baubeginn: 04.05.2026

Fertigstellung: 10 Tage

Erstellung der Schlussrechnung: 14 Tage nach Fertigstellung

Nach Auftragsvergabe und beantragter verkehrsrechtlicher Anordnung, die nachzuweisen ist, erfolgt in einem gemeinsamen Besichtigungstermin die genaue Einweisung vor Ort. Die Reihenfolge und die Abwicklung der Arbeiten bleiben dem AN überlassen, sie ist aber mit dem AG abzustimmen. Die Arbeiten sind nach den einschlägigen Regelwerken in der aktuellen Fassung in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber fachgerecht auszuführen. Bei der Kalkulation sind die hier beschriebenen Punkte unbedingt zu beachten. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe von der Örtlichkeit und den Gegebenheiten an der Baustelle zu informieren und bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Vor der Veranlassung von Großtransporten wird empfohlen die Zu- und Abfahrtswege zu prüfen.

LOS 2: Herstellung eines Löschwasserbrunnen in der Gemeinde Temnitzquell

In der Gemeinde Temnitzquell OT Rägelin/Darsikow weist der Löschwasserbrunnen in der Straße „Darsikow“ seit einiger Zeit bei den regelmäßigen Leistungsversuchen eine verminderte und stetig abnehmende Leistungsfähigkeit auf. Eine Löschwasserversorgung ist somit nicht mehr gewährleistet. Daher ist es geplant einen neuen Löschwasserbrunnen gemäß DIN 14220 zu errichten. Als neuer Standort ist das Straßenbegleitgrün der Straße „Darsikow“ in 16818 Temnitzquell OT Rägelin/Darsikow gewählt worden. Es ist ein funktionsfähiges, gebrauchsfertiges Werk herzustellen.

Lageplan:



Folgende Termine bzw. Fristen sind zwingend einzuhalten:

Geplanter Baubeginn: 11.05.2026

Fertigstellung: 10 Tage

Erstellung der Schlussrechnung: 14 Tage nach Fertigstellung

Nach Auftragsvergabe und beantragter verkehrsrechtlicher Anordnung, die nachzuweisen ist, erfolgt in einem gemeinsamen Besichtigungstermin die genaue Einweisung vor Ort. Die Reihenfolge und die Abwicklung der Arbeiten bleiben dem AN überlassen, sie ist aber mit dem AG abzustimmen. Die Arbeiten sind nach den einschlägigen Regelwerken in der aktuellen Fassung in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber fachgerecht auszuführen. Bei der Kalkulation sind die hier beschriebenen Punkte unbedingt zu beachten. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe von der Örtlichkeit und den Gegebenheiten an der Baustelle zu informieren und bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Vor der Veranlassung von Großtransporten wird empfohlen die Zu- und Abfahrtswege zu prüfen.